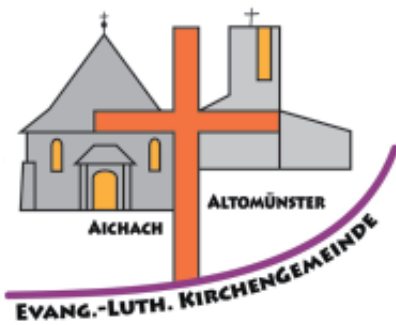




KLOPF-ZEICHEN

der Evangelischen Kirchengemeinde
Aichach und Altomünster



Bild: pixabay.de

Leben statt Resignation, Zukunft statt Stillstand.

Mit Gefühl – Sieben Wochen ohne Härte

Foto: Christopher Soellner



Der Ton unserer Zeit ist oft hart. In den Nachrichten, in Diskussionen, in politischen Debatten, im Wahlkampf, manchmal auch im eigenen Inneren. Viele haben gelernt, sich zu schützen: nicht zu viel fühlen, nicht zu viel erwarten, nicht zu verletzlich sein. Härte erscheint wie eine Überlebensstrategie. Doch wer sich verhärtet, spürt irgendwann auch das Leben nur noch gedämpft.

Die Bibel erzählt von einem anderen Weg. Sie erzählt von einem Gott, der sich berühren lässt. Jesus sieht die Kranken, die Verlorenen, die Übersehenen – und bleibt nicht auf Abstand. Er nimmt Anteil. Er weint über das Leid. Er leidet mit. Gottes Kraft zeigt sich nicht in Unnahbarkeit, sondern in Nähe.

„Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“ – so lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche. Diese Zeit lädt ein, unsere Panzer ein Stück abzulegen: den schnellen Abwehrreflex, die harten Urteile, die

Gleichgültigkeit. Fasten heißt hier: üben, weich zu bleiben. Achtsam für das, was andere bewegt. Und auch für das, was uns selbst schmerzt.

Manchmal braucht es keine großen Worte. Manchmal braucht es keine langen Erklärungen. Manchmal braucht es offene Ohren und die Nähe eines Menschen, der sich Zeit nimmt und einfach da ist.

So begegnet Gott der Welt. Er erklärt das Leid nicht weg. In Jesus geht er mitten hinein – bis ans Kreuz. Dort wird sichtbar: Gott hält die Härte der Welt aus, ohne selbst hart zu werden. Er antwortet nicht mit Gewalt, sondern mit Liebe. Nicht mit Rückzug, sondern mit Hingabe.

Doch das Kreuz ist nicht das Ende der Geschichte. Ostern setzt einen neuen Akzent. Gott lässt dem Leiden nicht das letzte Wort. Er erweckt Jesus zum Leben. Wo alles tot scheint, beginnt Neues. Wo Menschen verhärtet sind, wächst Hoffnung. Die Auferstehung ist Gottes Antwort auf die Kälte der Welt: **Leben statt Resignation, Zukunft statt Stillstand.**

Die Passionszeit führt uns also nicht nur in die Tiefe, sondern auch auf Ostern zu. Sie lädt uns ein, schon jetzt zu leben, was Ostern verspricht: nicht im Panzer, sondern im Vertrauen. Nicht im Wegsehen, sondern im Hinschauen. Nicht in Härte, sondern in Barmherzigkeit.

Vielleicht ist das der tiefste Sinn dieser sieben Wochen: dass wir neu lernen, wie lebendig das Leben wird, wenn Mitgefühl Raum bekommt. Wenn wir uns ansprechen lassen vom Schmerz anderer – und zugleich von der Hoffnung Gottes.

Gehen wir diese Zeit mit offenem Herzen. Auf Ostern zu.

Und entdecken wir: Wo Mitgefühl wächst, da beginnt Auferstehung – schon mitten im Alltag.

Religionspädagoge Christopher Soellner

Impressum

Das Klopff-Zeichen ist der Gemeindebrief der Evang. Luth. Kirchengemeinde Aichach und Altomünster. Herausgeber: Der Kirchenvorstand. Redaktion: Pfarrer Harry Pfeffer (verantwortlicher Redakteur), Brigitte Alischer (Layout), Religionspädagoge Christopher Soellner. Das Klopff-Zeichen erscheint viermal jährlich und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Auflage: 3000 Exemplare. Druck: Onlineprinters GmbH, Fürth, Deutschland. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auch auf elektronische Datenträger bedürfen der Zustimmung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Unser Gemeindebrief wird auf Papier gedruckt, das aus nachhaltiger und umweltgerechter Waldbewirtschaftung stammt.

Das Ende als Anfang – Osterglaube heute

Am Anfang des Christentums steht kein Erfolg, sondern ein Scheitern: Das Auftreten Jesu provoziert die jüdischen und römischen Autoritäten, sein Weg endet historisch gesehen am Kreuz – mit dem Tod ist zunächst alles aus. Für die Jüngerinnen und Jünger bricht eine Welt zusammen: Die Hoffnung auf das nahe Reich Gottes scheint enttäuscht, der „gigantische Anspruch“ Jesu bleibt unerfüllt.

Und doch wird aus diesem Ende ein neuer Anfang. Ausgerechnet der Glaube an die Auferstehung des Gekreuzigten wird zum tragenden Fundament und zum Ausgangspunkt der jungen Kirche. Die ersten Christinnen und Christen waren keine gutgläubigen Naivlinge, sondern Menschen, die sehr genau wussten, dass Jesus tot war – und die dennoch seine lebendige Wirksamkeit erfahren haben. Christliche Auferstehungshoffnung ist darum immer eine überwundene und durchbrochene Skepsis: Sie wächst mitten durch Zweifel, Trauer und Ratlosigkeit hindurch.

Schon sehr früh haben Christinnen und Christen gefragt: Was bedeutet der Tod Jesu eigentlich? In der Bibel finden wir verschiedene Bilder und Deutungen: Jesus als Sühnopfer, als leidender Gottesknecht, als Freund, der „sein Leben hingibt für seine Freunde“, als Lösegeld für viele. Keines dieser Bilder erklärt alles, aber jedes beleuchtet einen Aspekt der Liebe Gottes, die sich im Kreuz zeigt. Durch die Auferstehung sahen die ersten Christen dann im Kreuz nicht nur ein Zeichen brutaler Gewalt, sondern das Aufleuchten einer anderen Dimension der Wirklichkeit: Die scheinbar unveränderlichen Gesetze von Kampf, Macht und egoistischer Selbstdurchsetzung verlieren ihre letzte Gültigkeit.



Foto: pixabay.de/geralt

Mit Ostern beginnt deshalb nicht einfach eine neue Religion, sondern eine neue Sicht auf die Wirklichkeit. Kreuz und Auferstehung stehen für eine innere Haltung, eine mentale Gewissheit, ein tragendes Lebensgefühl: Gott bleibt an der Seite derer, die leiden, scheitern und sterben – und öffnet zugleich Wege in ein neues Leben. Der Anfang des Christentums liegt in Erfahrungen nach dem Tod Jesu, in denen seine Freunde spüren: Er ist als Christus unter uns gegenwärtig und wirkt weiter – in ihrer Gemeinschaft, in ihrem Mut, in ihrer Liebe.

Wichtig ist dabei: Jesus ist nicht im engen Sinn „Stifter“ des Christentums, der eine neue Religion gründet. Vielmehr versuchen Christinnen und Christen bis heute, die Spannung auszuhalten zwischen dem historischen Jesus aus Nazareth und dem Christus des Glaubens, den wir in Liturgie, Dogmatik und Tradition bekennen. In dieser Spannung geschieht lebendiger Glaube: Wir orientieren uns am konkreten Leben Jesu – an seiner Zuwendung zu den Armen, seiner Freiheit gegenüber religiösen Mustern, seiner Liebe bis zum Tod – und vertrauen zugleich darauf, dass er als der Auferstandene mitten unter uns wirkt.

Was bedeutet das für uns als Gemeinde heute? Vielleicht dies: Christlicher Glaube beginnt genau dort, wo wir mit unserem Latein am Ende sind – im Abschied, in Krisen, im Scheitern. Unsere persönlichen „Kreuze“ bleiben real, sie verschwinden nicht. Aber im Licht der Auferstehung dürfen wir darauf hoffen, dass Gott aus Enden neue Anfänge wachsen lässt: in versöhnten Beziehungen, in neuer Courage, in unerwartetem Trost. So wird Ostern zu einer Lebenshaltung: Wir rechnen damit, dass Gottes Zukunft größer ist als unsere Vorstellungen – und dass Christus auch heute noch unter uns wirkt.

Pfarrer Uli Leser-von Kietzell

unter der Verwendung des sehr lesenswerten Buchs von Jörg Lauster: Die Verzauberung der Welt, München 2016



Foto: pixabay.de/tama66

Ostergottesdienste 2026

Unser höchstes und wichtigstes christliches Fest rückt näher, mit vielen Gottesdienstangeboten. Sie sind herzlich eingeladen, sich bewusst diesen besonderen und glaubensintensiven Tagen zu widmen.

Gründonnerstag - Gemeinschaft hautnah 02. April

Am **02. April um 18.30 Uhr** findet im Gemeindezentrum **Altomünster** wieder **Tischabendmahl** mit Pfarrer Harry Pfeffer und Gregor Holzapfel statt. Abendmahl mit Leib und Seele feiern und auch zusammen am Tisch essen. Am Gründonnerstag wollen wir genau das machen: Die Gemeinschaft am Tisch des Herrn spüren und erleben, Brot und Wein teilen, zusammen reden und speisen, beten und singen. Um auch tatsächlich satt zu werden, gibt es leckeres frisches Brot und Aufstriche. Ich würde mich wirklich sehr über helfende Hände freuen.

Karfreitag - Selbst im größten Leid ist Gott dabei 03. April

Karfreitag ist von der Stimmung, der Lieder und Texte eher ein schwerer Tag im Kirchenjahr. Die Themen Leid und Tod sind sehr präsent, aber auch an diesem Tag schimmert immer ein kleines Licht hin zum großen Fest an Ostern.

Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten, um **9 Uhr in Altomünster** und um **10.30 Uhr in Aichach** statt. Zur **Todesstunde um 15 Uhr** gibt es eine Andacht mit besonderer Musik.

Ostersonntag - Er ist auferstanden,

er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja! 05. April



Bild: pixabay.com

Das Licht der neuen Osterkerze leuchtet nach der Dunkelheit – und wir feiern die Auferstehung Christi. An diesem hohen Festtag haben Sie viele Möglichkeiten, mit Freude Gottesdienste zu feiern.

Um **6 Uhr** früh findet in Aichach die **Osternacht** mit Prädikantin Hanne Senger statt. Ein Schwerpunkt liegt auf einladenden Taizé-Gesängen. Für einen kleinen Projektchor werden noch Sängerinnen und Sänger gesucht. Bitte melden Sie sich im Pfarramt. **Im Anschluss** gibt es wieder ein wunderschönes **Osterfrühstück** mit reichlich Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.

Um **10:00 Uhr** dürfen sich besonders Kinder mit ihren Eltern (und gerne auch Großeltern) auf einen schönen **Familiengottesdienst in Altomünster** mit Religionspädagogen Christopher Soellner freuen. Im Anschluss gibt es noch eine große **Ostereiersuche**. 🥚

Um **10.30 Uhr in Aichach** lädt Pfarrer Harry Pfeffer zum großen **Osterfestgottesdienst**. Highlight ist natürlich der **Chor** mit unserem neuen Chorleiter Josef Putz.

Pfarrer Harry Pfeffer

Das Klopfeichen braucht Beine und Hände

Liebes Gemeindeglied,

Sie freuen sich über die liebevoll gestalteten Ausgaben unseres Klopfeichens und wollen, dass alle Menschen unserer Gemeinde (und darüber hinaus) Anteil haben können? Sie bewegen sich gerne? Sie möchten mithelfen? Dann melden Sie sich bei uns im Pfarramt und tragen dazu bei, dass unser Gemeindeblatt in alle Ecken kommt.

Aktuell suchen wir Austräger und Austrägerinnen für folgende Gemeindebereiche: Igenhausen, Klingen, Sainbach, Sulzbach, Walchshofen und Aichach Plattenberg Teilbereich.

Wir danken allen bisherigen Austrägerinnen und Austrägern von ganzem Herzen für diesen wichtigen Dienst für unsere Gemeinde!

Pfarrer Harry Pfeffer und Pfarramtssekretärin Brigitte Alischer

Rückblicke in Bilder

Weihnachtsbulldog 2025



Mitarbeiterdank 2026



Gottesdienst in Haslangkreit 2025



Mesner Erwin Seideneder



Benefizkonzert Patentamtchor

Kinderzeltnacht 2025



Männertreff Januar 2026



Gemeindekaffee und Aventsfenster gestalten

Zwergerlgottesdienst Heiligabend 2025



Fotos: wurden der Kirchengemeinde Aichach Altomünster

„Time to say goodbye...“ Mach's gut lieber Wolfgang!

Es war schon ein Schockmoment, als mir Wolfgang Kraemer eröffnet hat, dass er demnächst in Augsburg eine Stelle antreten möchte. Ihn locken vor allem die Möglichkeit, zwei Chöre zu leiten und das Wagnis noch mal neu zu starten.

Auch wenn ich es schade finde, aber wie heißt es so schön: Reisende darf man nicht aufhalten. ODER vielleicht hast du dir ja auch gedacht, man soll gehen wenn's am Schönsten ist.

Du bist ja 2025 verdient mit dem Kulturförderpreis der Stadt Aichach bedacht worden UND wurdest vom Dekanat für deine lange Dienstzeit geehrt, wie kann man das noch steigern?



Foto: Bruno Röske

Aber nun ganz im Ernst: Ich habe die letzten drei Jahre mit dir, lieber Wolfgang, sehr genossen und denke sehr gerne an schwungvolle Taufmusik, fordernde Klavierstücke am Karfreitag, sämtliche Chorauftritte, wundervolle Duette mit Leopold, spannende Kooperationen z.B. mit Stefan Barscay, sämtliche Witze auf den Fahrten zum Gottesdienst u.v.m.

Für all das und deine langjährige Arbeit hier möchte ich dir im Namen der Gemeinde von Herzen danken und für deinen weiteren musikalischen Weg darf ich dir auch alles erdenklich Gute wünschen. Ich gehe aber fest davon aus, dass wir dich immer mal wieder auch bei unseren Festen treffen, du ab und an die Orgel wieder besuchst und wir alle weiterhin im regen Austausch verbleiben werden. **Mach's gut lieber Wolfgang!**

Du selbst willst dich natürlich auch noch zu Wort melden und Lebewohl sagen.

Pfarrer Harry Pfeffer

Von Januar 2003-Mai 2006 und von Oktober 2011 - Ende Februar 2026 war ich nebenberuflicher Kirchenmusiker an der evangelischen Kirchengemeinde Aichach-Altomünster.

Ab 1.3.2026 bin ich neuer Kirchenmusiker der evangelischen Kirchengemeinde St. Johannes in Augsburg-Oberhausen. Zu meinen neuen Tätigkeiten zählt die Leitung des Gospelchores St. John Voices (den ich schon im Oktober 2025 übernommen habe), die Betreuung eines (neuen) Seniorenchores, Beerdingungsgottesdienste am protestantischen Friedhof und natürlich der Organistendienst in der St. Johannes-Kirche, im Gemeindezentrum in der Eschenhofstr. und hin und wieder in der evangelischen Heilig-Kreuz-Kirche.

Nachdem ich in Aichach und Altomünster fast 18 Jahre gewirkt habe, sind natürliche viele persönliche Beziehungen entstanden.

Durch meine neue Tätigkeit in A-Oberhausen werde ich manche Gemeindemitglieder nicht mehr so häufig treffen. Da mein Lebensmittelpunkt weiterhin Aichach ist, werde ich sicherlich den /die andere/n beim Einkaufen, an der Tankstelle treffen.

Vielleicht ist ja das ein oder andere musikalische Projekt möglich.

Jedenfalls wünsche ich allen Gemeindemitgliedern alles Gute und grüße Sie (euch) herzlich.

Wolfgang Kraemer

Foto bereitgestellt von Wolfgang Kraemer



Und hier ist der neue Kirchenmusiker 😊 Josef Putz

Manchmal muss man auch Glück haben – sofort einen neuen Kirchenmusiker an der Hand zu haben ist extrem selten und dann noch einen, den wir schon kennen, das ist nahezu unwahrscheinlich. Umso mehr freut es mich für die ganze Gemeinde, dass Josef Putz sofort „JA!“ gesagt hat. Einige kennen ihn ja schon von seinen musikalischen Tätigkeiten z.B. im Aichacher Liederchor oder aus einigen Gottesdiensten. Trotzdem gibt es noch einiges Weitere zu wissen, daher haben wir uns spontan zu einem Interview getroffen.

So lieber Josef, ich habe ein kleines Interview vorbereitet und du „darfst“ spontan aus dem Bauch raus antworten. Wir fangen erstmal an mit einer kleinen „Entweder oder“-Frage an. So ein bisschen wie bei Herzblatt die Susi:

Bach oder Mozart? – *Beide guad, aber, wenn ich entscheiden muas, dann Bach.*

Orgel oder Klavier? – *Orgel definitiv*

Schokolade oder Chips? – *Du fragst Sachen. Schokolade *grinst**

Kaffee oder Tee? *Kaffee!*

Bitte vollende folgenden Satz: „Kirchenmusik ist für mich ...“ – *die vornehmste und schönste Arbeit, die ein Mensch zu tun hat.*

Super! Danke schon einmal für diese schnelle Runde. Ich würde dich jetzt bitten, dass du ein bisschen erzählst welche, vor allem musikalische, Stationen du in deinem Leben so hattest.

Ui – da muss ich sogar ziemlich weit zurück in meine Vergangenheit. Meine ersten Berührungspunkte mit der Kirchenmusik hatte ich als ich so ungefähr 8 Jahre alt war. Damals habe ich bereits in der Kinderskola in meiner Heimatgemeinde St. Wilhelm in Schleißheim mitgesungen. Da haben wir oft Lieder aus dem Bereich des neuen geistlichen Liedguts gesungen UND ich durfte bei Gerda Baumgartner immer mit auf der Orgelbank sitzen, zuhören und umblättern. Für mich war das immer sehr toll und ich glaube deswegen hatte ich schon ganz früh die Faszination für Orgel und Orgelmusik erhalten.

Später durfte ich dann selbst Kinder und Jugendgottesdienste auf dem Harmonium begleiten und nach und nach habe ich mich dann auch gewagt die Orgel zu spielen – ohne eigentlich jemals richtigen Unterricht bekommen zu haben. Das meiste habe ich mir dann nach und nach angeeignet. Ja und tatsächlich habe ich dann auch Musik studiert, aber da ist es das Klavier geworden und dann auch nicht klassisch Kirchenmusik, sondern meine Richtung war zunächst die musikalische Früherziehung.

Wow, das ist beeindruckend! Du hast dir also viel selbst beigebracht und dann im Studium eher das Klavier gesucht. Eine Frage – was genau ist musikalische Früherziehung?

Musikalische Früherziehung ist die Grundausbildung für kleine Kinder im Kindergartenalter und Grundschulalter. Also eine kindgerechte Heranführung an Musik und Instrumente – macht mega viel Spaß! Das habe ich vier Jahre lang als Hauptfach betrieben, dann kam im Studium noch der Frauenchor dazu, den ich leiten durfte.

Aber auch noch während des Studiums in München habe ich weiterhin sowohl in Unter- als auch in Oberschleißheim die Altenheimgottesdienste gespielt. Am Anfang war ich da oft mit dem Radl unterwegs, im Winter dann S-Bahn bis ich dann irgendwann mir ein Auto leisten konnte. Danach hatte ich leider mit Kirchenmusik eher wenig zu tun. Meine Chöre, die ich auch aktuell noch leite, also den Frauenchor in Gröbenzell und den Liederchor in Aichach, sind ja weltliche Chöre.

Erst mit meinem Umzug nach Altomünster habe ich das Thema wieder mehr für mich entdeckt. Und seit ich gefragt wurde, ob ich in der Gemeinde arbeiten will, bin ich auch wieder Feuer und Flamme und übe heimlich. Hauptberuflich bin ich aber Lehrer an der Maria-Ward-Schule in Schrobenhausen – eigentlich als Musiklehrer, aber es wurden dringend Lehrkräfte für „IT“ gesucht und dann habe mich halt da reingefuchst. Trotzdem darf ich mich musikalisch und theatermäßig auch dort betätigen und das macht mir unendlich viel Spaß.



Foto bereitgestellt von Josef Putz

Ja, das ist echt eine besondere Vita und überall blitzt die Musik durch. Jetzt frag ich dich einfach mal: Was bedeutet Musik für dich?

Also Musik, das ist für mich quasi ein Grundnahrungsmittel! Ein Leben ohne Musik würde für mich überhaupt nicht funktionieren. Musik ist das, was mich antreibt, ist mein Kommunikationsmedium mit den Menschen, in der Musik kann ich denken und mich entfalten – einfach sein. Dabei interessiert mich weniger, ob die Musik perfekt ist oder perfekt klingt. Man ja kann technisch alles glätten und bearbeiten am PC und Synthesizer – aber das finde ich eher langweilig. Ich mag echte Musik, die handfest ist und ehrlich. So wie die Menschen, die sie schreiben und die sie singen und spielen.

Ja, Josef, du wirst ja auch unseren Kirchenchor leiten. Was sagst du (vor allem den Herren der Schöpfung) zu Menschen, die behaupten sie könnten nicht singen?

Wetten, du kannst es doch! Vielleicht bist du grad aus der Übung oder hast es nie geübt zu singen. Aber wenn du dich einlässt vor allem auf eine Gruppe oder eben einen Chor und du dich mitreißen lässt... Ja dann merkst du ganz schnell, es geht doch! Am Anfang verfehlt man vielleicht ein paar Töne, aber wenn die Lust und Freude da ist, dann kommen auch die Töne von allein. Ich kann nur ermutigen, Männer wie Frauen, einfach mal mitzumachen, sich an die guten Sängerinnen und Sänger anlehnen und mitwachsen.

Okay, das ist doch mal ein Wort und ich hoffe, viele Menschen unserer Gemeinde haben Lust mitzusingen.

Josef, auf was freust du dich besonders als „Neuer“?

*Ich freue mich ehrlich gesagt auf alles, auf schöne Begegnungen, auf Menschen, die Lust haben Musik zu machen. Ich freue mich auch auf de spontanen Ideen und Einfälle eines gewissen nicht näher genannten Pfarrers. Noch mehr freue ich mich auf diese Einfälle, wenn sie mit einem „klitzekleinen“ zeitlichen Vorsprung kommen *grinst*. Im Ernst, ich freue mich wirklich sehr, auch hier wieder Musik als Grundmedium zu betreiben und so vielleicht die Gemeinde zu bereichern.*

Danke lieber Josef, wir sind gespannt, was mit dir alles möglich ist. Du kommst ja quasi nicht allein. Deine Partnerin Andrea ist ja auch oft dabei und wir konnten sie schon mal von dir begleitet im Gottesdienst hören. Als Gemeindepfarrer bin ich einfach sehr glücklich, dass du bei und mit uns musizieren willst, dass du mit so viel Engagement und Bereitschaft startest und bin unheimlich gespannt, was wir mit dir wunderschönes erleben dürfen. Wir wünschen dir für den Start und deine Arbeit ganz viel Kreativität, Lust und Gottes reichen Segen.

Harry Pfeffer & Josef Putz



Foto Hannelore Ruis

„Gebet & Bild des Monats“ – Wir sammeln weiter!



Abendgebet

Heute Abend fällt es mir schwer, die Gedanken zu ordnen.

So viele Dinge müssen noch erledigt werden.

So viele Dinge kann ich noch nicht zur Seite legen.

Ich gehe in die Dämmerung hinaus und suche dich, bringe alles vor dich.

Mit den letzten Sonnenstrahlen sendest du mir Ruhe, ich atme aus.

Du siehst mich, ich spüre deinen Segen – das tut gut.

Dankbar lege ich diesen Tag in deine Hände. Amen.

Liebe Gemeinde,

Bild und Abendgebet eingesandt von L. L.

unsere neue Rubrik ist gestartet – und wir haben schon zwei schöne Einsendungen bekommen. **Vielen Dank dafür!**

Jetzt laden wir herzlich ein: Schickt uns weiterhin eure Gebete und Bilder für das „**Gebet des Monats**“ und das „**Bild des Monats**“. Ob ein persönliches Gebet, ein Foto aus der Kirche, vom Gemeindefest oder ein kreatives Bild mit Glaubensbezug – alles ist willkommen. Die schönsten Beiträge werden im Klopfschreiben veröffentlicht (gern mit oder ohne Namensnennung). Einsenden könnt ihr eure Beiträge per Mail ans Pfarramt oder klassisch per Post. Wir freuen uns auf viele weitere Gebete und Bilder aus unserer Gemeinde!

Herzliche Grüße! Christopher Soellner und Harry Pfeffer

Verschiedenes

Weltgebetstag 2026 : Nigeria hautnah – Kommt! Bringt eure Last

Wie jedes Jahr steht der Weltgebetstag unter einem Motto und wird von einem Land vorbereitet und gestaltet.

Tauchen Sie also dieses Mal ein in den „afrikanischen Riesen“! Denn Nigeria ist ein Land der Kontraste: Über 230 Millionen Menschen, 500 Sprachen und eine Energie, die die Welt mit Musik und Film erobert. Aber auch ein Land, in dem die Schere zwischen arm und sehr reich stark auseinander geht.



Am **6. März 2026** laden wir Sie ein, die Stärke und Widerstandsfähigkeit der nigerianischen Frauen zu feiern. Erleben Sie einen inspirierenden Gottesdienst voller Rhythmus, Informationen und Gemeinschaft.

Wann & Wo?

- **Aichach: 18:00 Uhr**, Kath. Pfarrzentrum (mit anschließendem Stehempfang)
- **Kühbach: 18:00 Uhr**, St. Magnus Kirche (danach gemütliches Beisammensein)
- **Altomünster: 19.00 Uhr**, im Gästehaus des Klosters, Kirchstr. (am Billerberg), anschließend gemütliches Beisammensein.

Lassen Sie uns gemeinsam Brücken bauen und Projekte weltweit unterstützen. **Wir freuen uns auf Sie!**

Pssst! Übrigens: Auch wenn es primär um die Arbeit und Lebenswelt der Frauen geht, dürfen und sollen Männer sehr gerne kommen.

Auszug aus: <https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/nigeria/materialien-downloads/downloads-2026/>

DER MOND IST AUFGEANGEN

Lieder von Carl Maria von Weber und Franz Schubert

Der Tenor **Markus Kimmich** und der Gitarrist **Stefan Barcsay** widmen sich in diesem Konzert ganz dem klassisch/ romantischen Lied für Tenor und Gitarre.

Unter dem Titel

DER MOND IST AUFGEANGEN

ein Lied von Johann Abraham Peter Schulz ,

interpretieren die beiden Künstler Lieder von Franz Schubert und Carl Maria von Weber.

Kurze Stücke aus der Klassik von Weber und Sor runden das Programm ab.

Sonntag 19. April. 17.00 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHE

AICHACH JAKOBIWEG 8

Eintritt frei, Spenden willkommen



Kinder - Kleine Gemeinde

Zwergerlgottesdienst – Juhuu! Besuch kommt!

Liebe große und kleine Fans des Zwergerlgottesdienstes,

beim nächsten Mal wird's spannend und kreativ! Wir erwarten großen Besuch – der ist mindestens so schön wie, wenn die Oma vorbei kommt vielleicht sogar noch vieeeeel schöner :), aber dafür muss noch viel gemacht werden.

Wir wollen ja den hohen Besuch gebührend empfangen – dazu werden wir singen, spielen, basteln, malen, planen und herrichten. Unsere Kirche werden wir kaum mehr wiedererkennen so wunderbar bunt und schön wird's werden – und dann 😊

Ja dann kommt der Besuch hoffentlich auch vorher üben wir aber auch das Jubeln nicht zu knapp. Also nimm deine Eltern und Großeltern **am 29.03. um 10.30 Uhr** mit in die Paul-Gerhardt – Kirche in Aichach und dann geht's rund. 😊

Pfarrer Harry Pfeffer und Team



Plakat Harry Pfeffer

❤-liche Einladung zum Kindergottesdienst!

Wir freuen uns, wenn du alleine oder mit deinen Eltern in den Kindergottesdienst kommst!

Hier hören wir spannende Geschichten aus der Bibel, basteln, singen und beten zusammen.

Unsere nächsten Termine:



Foto bereitgestellt von Julia Bohn

Sonntag 15. März: Jesus wandert 40 Tage durch die Wüste

Sonntag 12. April: David und Goliath (bitte 2 Steine mitbringen, ca. 4cm groß 😊)

Sonntag 17. Mai: Daniel in der Löwengrube

Wo: In unserer **Paul- Gerhardt-Kirche** im Jakobiweg 8 in Aichach **um 10.30 Uhr**

Bis bald! Euer KigoTeam

Julia, Ilona, Victoria und

ab Mai auch mit Tina Riedlberger und Christiane Haack



Foto bereitgestellt von Julia Bohn

Kinderzeltnacht

Liebe Grundschulkinder,

habt ihr euch schon mal gefragt, wie die Welt in der Zukunft aussieht? Wolltet ihr schon immer einmal durch die Zeit reisen? Dann haben wir einen richtig coolen Abenteuertipp für euch!

Wir laden euch herzlich zu unserer Kinderzeltnacht **vom 11. auf den 12. Juli** ein. Rund um unser Gemeindezentrum in Altomünster schlagen wir unsere Zelte auf und begeben uns gemeinsam auf eine spannende Zeitreise in die Zukunft. Euch erwarten Spiele, Action, kreative Workshops und jede Menge Überraschungen. Welche Erfindungen es zu entdecken gibt? Welche Abenteuer auf uns warten? Das bleibt noch geheim – aber so viel sei verraten: Es wird futuristisch und fantastisch - futurastisch!

Alle wichtigen Informationen zu Anmeldung, Teilnahmebeitrag und Ablauf findet ihr bald im nächsten Klopfschreiben, auf Instagram, auf unserer Internetseite oder in unseren Schaukästen.

Bei Fragen könnt ihr euch auch immer an Religionspädagoge Christopher Soellner wenden.

Liebe Grüße und bis bald Euer Kinderzeltnachtteam



Bild: Christopher Soellner, auf Canva

Konfirmanden

Bereit für den nächsten Schritt

Ein besonderer Moment im Kirchenjahr rückt näher: **Die Konfirmation steht bevor.** In den vergangenen Monaten ist aus vielen einzelnen Jugendlichen eine Gemeinschaft gewachsen, die zusammen gelernt, gelacht und Glauben entdeckt hat. Bei zahlreichen Konfi-Treffen haben sich die Jugendlichen gemeinsam mit den Jugendleitenden sowie Christopher Soellner und Harry Pfeffer mit zentralen Fragen beschäftigt – unter anderem mit Themen wie: „Jesus – mein Superheld?“, Schuld und Vergebung, Psalm 23, Abendmahl, Identität, praktische Nächstenliebe, der Bibel und auch mit Tod und Auferstehung.

Bild: pixabay.de



Neben den inhaltlichen Einheiten kamen Spiel, Action und Teamgeist nicht zu kurz. Ob bei Spielen oder kleinen Challenges – Gemeinschaft wurde erlebbar, und viele schöne Momente sind entstanden. Die gemeinsame Kurszeit nähert sich nun ihrem Ende, doch einige besondere Ereignisse stehen noch bevor.

Zunächst fahren wir am Ostermontag für fünf Tage auf unsere Konfifreizeit in die Fränkische Schweiz und verbringen dort einige spannende Tage auf Burg Feuerstein. Der eigene Glaube, aber auch das Leben in der Gemeinschaft kann dort noch einmal sehr intensiv erlebt werden. Dann

feiern wir einen Konfi-Vorstellungsgottesdienst, den die Jugendlichen eigenständig von der ersten Idee bis zur Durchführung gestalten. Hier stellen sie sich der Gemeinde vor und zeigen, was ihnen wichtig ist. Herzliche Einladung dazu am 26.04. um 10.30 Uhr in Aichach – wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher.

Ein weiteres Highlight ist natürlich die Konfirmation selbst:

Am Samstag, den 02.05., finden in Aichach zwei Gottesdienste statt – um 11.30 Uhr und 13.30 Uhr.

Am Sonntag, den 03.05., wird um 10.30 Uhr in Altomünster konfirmiert.

Musikalisch begleitet uns dabei unsere Jugendband mit modernen Klängen und viel Energie.

Die Zeit mit euch Konfis war für uns etwas ganz Besonderes. Wir wünschen euch, dass die Konfirmation nicht das Ende, sondern der Anfang eures Weges in unserer Gemeinde ist. Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen, mitzugestalten und Neues zu erleben – wir freuen uns auf euch und brauchen euch!

Nach den aufregenden Konfirmationstagen laden wir euch außerdem herzlich zum gemeinsamen **Konfifrühstück** ein: am Montag, den 04.05., um 10.00 Uhr in Altomünster.

Christopher Soellner

Dein Jahr. Dein Weg. – Let's Konfi!

Im Juni startet für eine neue Gruppe Jugendlicher ein aufregender neuer Abschnitt: die Konfi-Zeit! Ein Jahr lang seid ihr gemeinsam mit unserem Pfarrer, unserem Religionspädagogen und einem motivierten Team aus Jugendleiter*innen unterwegs, um Glauben, Kirche, Gemeinschaft – und euch selbst – besser kennenzulernen.

Die Konfi-Zeit ist viel mehr als Unterricht. Sie ist ein Jahr voller Erlebnisse: mit Gesprächen über das Leben, Raum für eure Fragen, Zeit zum Lachen, Diskutieren, Spielen und Nachdenken – und natürlich auch für gemeinsame Glaubensmomente. Uns ist wichtig, dass ihr euch traut, ehrlich zu sein, eure Meinung zu sagen und über das zu sprechen, was euch wirklich beschäftigt.

Besondere Highlights warten natürlich auch auf euch:

Das große „**Kräftig**“-Konfifestival mit hunderten Jugendlichen aus der Region, ein entspanntes **Chill-&-Mal-Wochenende** und unsere mehrtägige **Freizeit auf der Burg Feuerstein** sorgen für starke Gemeinschaft und Erinnerungen, die bleiben.

Mitmachen können alle Jugendlichen, die bis zum Sommer 2027 14 Jahre alt werden – egal, ob ihr schon getauft seid oder noch nicht. Wenn ihr noch nicht getauft seid, findet ihr im Laufe des Jahres gemeinsam einen guten Zeitpunkt dafür. Erste Termine, die ihr schon einmal festhalten könnt:



Mittwoch, **10. Juni**, 19 Uhr: Elternabend in der Kirche in Aichach



Samstag, **13. Juni**, 9.30 Uhr – 13 Uhr: Erster Konfitag



Sonntag, **21. Juni**: Gemeindefest mit Vorstellung der neuen Konfis

Wir freuen uns riesig auf euch – kommt dazu und erlebt ein Jahr, das verbindet!

Religionspädagoge Christopher Soellner, Pfarrer Harry Pfeffer und das gesamte Konfi-Team

KLOPF-ZEICHEN NR. 214 11

Jugend

Deine Meinung zählt – Jugendvollversammlung

Du hast Ideen, Wünsche oder einfach Lust, mit anderen Jugendlichen aus der Gemeinde ins Gespräch zu kommen? Dann komm zur **Jugendvollversammlung**.

Hier geht es um euch und eure Themen:

- 👉 Was läuft gerade gut in der Jugendarbeit? Was gar nicht?
- 👉 Was macht euch besonders Spaß?
- 👉 Was fehlt noch – und was wünscht ihr euch für die Zukunft?

📅 **Datum:** 13. März 2026, 🕒 **Uhrzeit:** 19.30 Uhr

📍 **Ort:** Evang. Gemeindezentrum Altomünster (Steinbergstraße 8)



In lockerer Atmosphäre wollen wir gemeinsam überlegen, wie unsere Evangelische Jugend weiter wachsen kann. Keine trockenen Reden, keine komplizierten Abläufe – sondern ehrlicher Austausch auf Augenhöhe. Jede Meinung ist wichtig und jede Idee willkommen! Egal, ob du schon lange dabei bist, nur ab und zu vorbeischaust oder einfach neugierig bist:

Du bist herzlich eingeladen! Komm so, wie du bist – und bring deine Gedanken, Fragen und Ideen mit.

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf dich und auf einen richtig schönen gemeinsamen Abend!

Herzliche Grüße

der JAS und Religionspädagoge Christopher Soellner

P.S.: Schon ab **18.30 Uhr** bist du herzlich eingeladen zum **Jugendgottesdienst in Altomünster**. Starte den Abend mit Musik, Gemeinschaft und einem Gottesdienst, der sich an deiner Lebenswelt orientiert – und bleib danach direkt zur **Jugendvollversammlung** da!

Christopher Soellner

Jugendgottesdienst – modern, offen, anders

Herzliche Einladung zum **Jugendgottesdienst** in Altomünster!



Freuen Sie sich auf einen Gottesdienst in moderner Form mit Musik, kreativen Elementen und Raum zum Mitdenken und Mitfeiern. Der Jugendgottesdienst wird von Jugendlichen mitgestaltet und richtet sich nicht nur an junge Menschen, sondern an **alle Generationen**, die Lust auf eine etwas andere Art von Gottesdienst haben.

Das genaue Thema stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest – sicher ist aber: Es geht um Fragen aus dem Leben, um Glauben, um Gemeinschaft und um das, was uns bewegt.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns – offen, lebendig und herzlich.

📅 **13. März 2026, 🕒 18.30 Uhr, 📍 Evang. Gemeindezentrum Altomünster**

Plakat u. Text: Christopher Soellner

Level up! Dein Trainee-Jahr beginnt

Du hast Lust, nach deiner Konfirmation in der Jugendarbeit aktiv zu werden?

Dann ist unser Trainee-Programm genau das Richtige für dich! Hier bekommst du das Handwerkszeug, um später selbst Gruppen zu leiten, Aktionen mitzugestalten und Teil eines starken Teams zu werden.

Bild: pixabay.de

Gemeinsam mit dem neuen Konfi-Jahrgang starten wir gemeinsam ein spannendes Programm, das dich fit für die Jugendarbeit macht. Dabei lernst du alles **Wichtige für die Jugendarbeit**: Wie löse ich Konflikte? Wie halte ich eine Gruppe zusammen? Wie gestalte ich coole Spiele und Aktionen? Wie gebe ich gutes Feedback? Und natürlich: How to be a Teamer!

Unsere Workshops und Treffen sind abwechslungsreich, praxisnah und machen jede Menge Spaß. Du wirst viele neue Leute kennenlernen, Erfahrungen sammeln und herausfinden, was in dir steckt. Ob beim

Improtheater zur Rhetorikschulung, bei gemeinsamen Spielenachmittagen oder beim Ausprobieren neuer Methoden – hier darfst du dich ausprobieren und kreativ werden. Das Highlight unseres Programms:

Gemeinsam mit den Konfis zur Freizeit rund um Ostern! Hier kannst du dein gelerntes Wissen in die Praxis umsetzen und mit dem Team eine unvergessliche Zeit erleben.

Mach mit und **werde Teil unserer Jugendarbeit!** Du brauchst keine Vorkenntnisse – nur Neugier und Lust, dich einzubringen. Gemeinsam gestalten wir Gemeinschaft, wachsen als Team und haben jede

Menge Spaß. Wenn du Lust hast oder noch mehr darüber wissen möchtest, dann wende dich gerne an mich. Das ganze Team freut sich auf Dich!



Werde Trainee – Gemeinsam wachsen, lernen, erleben!

Christopher Soellner

Unsere Kirche wird (wieder) zum Kinosaal

Bild: pixabay.de



Liebe Gemeinde,

Im März und im April laden wir wieder herzlich zum Kirchenkino ein!

Am **17. März** und am **21. April** verwandelt sich unser Kirchenraum in Altomünster erneut in ein kleines, gemütliches Kino, und wir freuen uns, diese Abende mit euch zu verbringen. Auf dem Programm stehen inspirierende und unterhaltende Filme, die zum Nachdenken anregen und Einblicke in verschiedene Lebenswelten und Themen bieten, aber auch einfach zum Lachen und Genießen. Egal, ob jung oder alt – jeder ist willkommen!

16 Uhr: Kinder und Familien

19 Uhr: Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Eintritt und Verpflegung

Der **Eintritt ist kostenlos**. Damit für das Kino feeling auch ja nichts fehlt, bieten wir **Popcorn und Getränke** gegen eine kleine Spende an – so könnt ihr den Abend ganz entspannt genießen.

Ausblick auf die kommenden Monate

Auch nach April möchten wir den dritten Dienstag im Monat weiterhin fest für besondere Aktionen reservieren. Ab dem Frühjahr erwarten euch dann wieder abwechslungsreiche Outdoor-Aktivitäten und kreative Gemeinschaftsaktionen.

Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit, und genießt das Kirchenkino in geselliger Runde.

Wir freuen uns auf euch!

Herzliche Grüße

Christopher Soellner



Bild: pixabay.de

Veranstaltungen - gemeinsam macht es mehr Spaß

Gemeindesfest und Spendenlauf in Aichach am 21.06.2026

Ja liebe Gemeinde, Sie haben richtig gelesen. **Gemeindefest UND Spendenlauf**. Wir planen dieses Jahr als einen der Höhepunkte des Festes einen Lauf zu organisieren.



Unsere schöne Kirche in Aichach bedarf einer Grundüberholung – vieles muss gemacht werden. Der Putz, Anstrich innen und außen, die Elektrik, die Heizung und und und. Wer ein eigenes Haus hat, weiß – die Arbeit geht nie aus.

Um das ganze finanziell gut auf die Beine zu stellen, möchten wir wie gesagt einen Spendenlauf organisieren zu Gunsten unserer Kirche.

Wir hoffen natürlich sehr, dass sich sämtliche Gemeindeglieder sowie unsere Lokalprominenz auf die Socken macht und mit von der Partie ist. Und ganz ehrlich – nach einem wunderbaren Festgottesdienst, der ein oder anderen Steaksemmel und dem Stück Kuchen darf man sich auch gern bewegen. Frei nach dem Motto „Nach dem Essen sollst du ruhn oder tausend Schritte tun.“ Diesmal sogar für eine guten Zweck.

Genaue Infos und Ablauf erfahren Sie im nächsten Klopffzeichen und/oder aus der Presse.

Wir freuen uns dieses Jahr sehr auf alle Feier und Laufbegeisterten. Erlaubt ist alles – zu Fuß, joggend, mit Walking Stöcken oder Rollator.

Pfarrer Harry Pfeffer



Foto: Chris Götz

Gemeindekaffee am Samstag, dem 28.03.2026 und 23.05.2026 um 15.00 Uhr, Ruth Gaßdorf
im evangelischen Gemeindehaus Steinbergstr. 8, Altomünster

Seniorenkreis im Gemeindehaus in Aichach

Liebe junggebliebene Senioren,

wir möchten Sie recht **herzlich zum Seniorenkreis einladen**, um in geselliger und fröhlicher Runde über ein vorgegebenes Thema zu reden und zu diskutieren.

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr.

Nach Bedarf können Sie in Aichach von zu Hause abgeholt werden.

Kommen Sie vorbei!

Ihr jung gebliebener Seniorenkreis



Foto: Ilona Pflug

Neue Termine und Themen

am 03.03.2026 Eindrücke aus dem Berchtesgadener Land, Bruno Röske

am 07.04.2026 Wir begrüßen den Frühling, Ruth Gaßdorf

am 05.05.2026 Handarbeit mit Herz, Ruth Gaßdorf

am 02.06.2026 Paul Gerhardt 350 Jahre Todestag, Ruth Gaßdorf

Frau H. Ruis und Frau R. Gaßdorf

Veranstaltungen - gemeinsam macht es mehr Spaß

Gemeindefrühstück – oder ein Samstag für die Seele 😊 14.03.



Foto: B. Alischer

Auch dieses Jahr dürfen wir uns wieder auf ein Gemeindefrühstück im Frühling freuen, und zwar am **14.03.2026 von 9.00 Uhr bis ca. 10.30 Uhr** im Gemeindesaal in Aichach.

Chrissi Fessler und Team zaubern ein wunderbares Frühstücksbuffet und alle sind herzlich eingeladen zu kommen. Es tut der Seele einfach gut entspannt und gut versorgt in den Samstag zu starten, bei duftendem Kaffee und leckeren Köstlichkeiten ins Gespräch zu kommen, die Gemeinde noch besser kennenzulernen und einfach zu genießen. Kommt gerne vorbei.

Für die Planung ist es gut, sich bis zum 11.03 im Sekretariat 08251/2658 anzumelden.

Für spontane Besucher finden wir aber auch sicher noch ein Plätzchen. 😊

Pfarrer Harry Pfeffer

Bibelgesprächskreis

Unser wichtigstes Buch – die Bibel – steckt voller Überraschungen und hat trotz des Alters immer wieder sehr gute Ideen, Tipps, Impulse und Weisheiten für unser Hier und Jetzt. Wollen Sie / Willst du in einer lockeren Runde in diese phänomenale Welt eintauchen? Hier ist die Gelegenheit!

Es braucht kein Vorwissen, kein „Mindestmaß an Frömmigkeit“, sondern nur Freude am Austausch, Lust auf Begegnung und den Wunsch, die spirituellen Tanks aufzufüllen.

Wir freuen uns auf Zuwachs und treffen uns immer am 4. Mittwoch im Monat im Gemeindesaal in Aichach!

Die nächsten Termine: 25.3.2026, 22.4.2026 und 27.05.2026 um 19.30 Uhr

Marietta Merk und der Bibelgesprächskreis



Bild: Pixabay.de

Männertreff – nach Boule kommt Stockschiessen 😊



Plakat: Harry Pfeffer

Ja! Ich gebe zu ... wenn man sich die letzten Aktionen des „Männertreffs“ so anschaut, könnte man meinen: Das ist eine richtige „Altherren“ Veranstaltung geworden. ABER wer dabei war, hat schnell gemerkt – da geht's ab. 😊 Weder beim Kegeln, Fußballgolf, Pizzabacken und eben Boule spielen ist es lahm und gemächlich – im Gegenteil, der sportliche Ehrgeiz ist geweckt und jedes Team versucht nach Kräften zu gewinnen. Noch wichtiger ist uns aber immer der Spaß an der Freude gewesen und die Gaudi nebenher. Beim letzten Treffen haben wir uns überlegt, dass wir alle gerne einmal „Stockschießen“ wollen – nur kann es keiner von uns. 😊

Kein Problem, wir bekommen eine Einführung von der Stockschiessenabteilung vom BCA und zwar am **25.04. um 16.00 Uhr**

Ich bitte wie immer um Voranmeldungen – nehmt gerne Freunde und Bekannte mit. 😊

Harry Pfeffer



Foto: bereitgestellt v. Harry Pfeffer

Aufbruch ins Leben – Mit Geld die Welt FAIRändern!

„Aufbruch ins Leben“ – das klingt nach Mut, nach Gottvertrauen und nach dem ersten Schritt in eine neue Zukunft. Auch im globalen Süden träumen Menschen davon, aufzubrechen – einen Neuanfang zu wagen, indem sie ein kleines Geschäft gründen, um die eigene Familie dauerhaft versorgen zu können. Viele Frauen und Männer haben gute Geschäftsideen, aber nicht das nötige Startkapital. Genau hier setzt Oikocredit an.



Oikocredit ist eine internationale Genossenschaft, die 1975 auf Initiative des Ökumenischen Rates der Kirchen (Weltkirchenrat) gegründet wurde. Ziel war es, kirchliche Rücklagen für Entwicklungsförderung zu mobilisieren und Menschen in den Entwicklungsländern dabei zu unterstützen, auf eigenen Füßen zu stehen. Heutzutage investieren auch viele Privatanleger über Oikocredit in faire Geldanlagen. Im Mittelpunkt stehen nicht schnelle Gewinne, sondern der Mensch und seine Würde.

Foto: bereitgestellt von Susanne Dorn



Triendah Daryanti (57 Jahre, verheiratet, Mutter und Großmutter) aus Indonesien gründete eine Wäscherei und betrieb diese zunächst von zu Hause aus, bevor sie ein Ladenlokal mietete. „When I started, I had no costumers. I used the capital form KPSBMI to make brochures and promote my business house to house. Now, I have many customers. One of my promotions is offering free pickup of the laundry using a motorcycle.“ *

Für Menschen wie Triendah Daryanti bedeuten die Kleinkredite zur Unternehmensgründung mehr als nur ein Einkommen, es ist der Aufbruch in ein neues – selbstbestimmtes - Leben, in dem sie nicht

als Bittsteller, sondern als eigenverantwortliche Partnerinnen und Partner gesehen werden, die mit einem Kredit, den sie zurückbezahlen werden, aktiv ihr Leben gestalten.

Mehr Informationen zum Thema erhalten Sie bei dem Vortrag **„Frauenempowerment im globalen Süden“**, der **am 7. Mai 2026 um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus** stattfinden wird.

Wir freuen uns, dass Frau Carolin Gutmann (Geschäftsführerin Oikocredit Förderkreis Bayern e.V.) zu uns nach Aichach kommen wird. Der Vortrag ist kostenlos, zur besseren Planung bitten wir jedoch darum, sich bis spätestens **2. Mai** in eine Teilnehmerliste im Weltladen einzutragen. Neben spannenden Informationen zu nachhaltigen Geldanlagen erwarten Sie auch leckere Kostproben aus dem Lebensmittelsortiment unseres Weltladens. **Wir freuen uns auf Sie!**

Susanne Dorn, Weltladen Aichach



* Als ich anfang, hatte ich keine Kunden. Ich nahm dann einen Kredit bei KPSBMI [Partnerorganisation von Oikokredit] auf, um Werbebroschüren zu drucken und diese an Haushalte zu verteilen. Inzwischen habe ich eine solide Kundschaft aufgebaut und biete sogar einen kostenlosen Wäscheabholservice per Motorrad an.“

Chronistin oder Chronist oder Team gesucht



Wie im letzten Klopffzeichen berichtet, haben die Herren Schnase und Röske beachtliche Arbeit geleistet, die Geschichte unserer Gemeinde festzuhalten – etliche Dokumente und Zeitungsartikel sind noch erhalten und gepflegt.

Besonders Herr Röske hat sich mit viel Liebe um die Weiterführung unserer Chronik bemüht – sehr gern sogar. Aber er hat mir auch zu verstehen gegeben, dass er gerne nach dem weltlichen Ruhestand auch diese Aufgabe an die nächste Generation weitergeben würde.

Es wäre doch wirklich sehr schade, wenn die bisher sehr gut gemachte Arbeit nicht weitergeführt würde. Daher meine Bitte und Wunsch – wenn Sie leidenschaftlich gern zusammentragen, bewahren, hegen und pflegen und die Geschichte unserer Kirchengemeinde festhalten wollen, melden Sie sich doch gern bei uns.

Pfarrer Harry Pfeffer



Wir wurden getauft



Wir wurden getraut



Wir gratulieren



Kirchlich bestattet wurden

Bewahrung der Schöpfung

Umweltarbeit in den Kirchengemeinden

„Regional“, „Bio“, „Fair“ und „Nachhaltig“. Sie alle kennen diesen Vierklang der ethischen Lebensführung. Auch für uns als Kirchengemeinde ist das ein wichtiges Thema – besonders in Bezug auf Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände wie Papier oder Putzutensilien. Sehr sicher ist da aber noch „Luft nach oben“.



Aktuell blicken wir besonders auf die Nachhaltigkeit und Effizienz unserer Gebäude. Welche alternativen Energiequellen und Heizarten kommen in Frage, wie lassen sich diese mit bestmöglicher Förderung realisieren und was ist dabei noch wirtschaftlich.

Das sind die großen „Baustellen“ - wir denken aber auch an die vielen kleinen alltäglichen Möglichkeiten, um Ressourcen und Geld zu sparen. Wir wünschen uns Umweltarbeit die Blüten trägt – große wie kleine.

Momentan sind wir zu zweit für die Umweltarbeit in unserer Gemeinde tätig und würden uns über weitere tatkräftige, fröhliche und kreative Menschen im Sinne der Nachhaltigkeit sehr freuen. Also wer hat Lust bei uns mitzumachen?

Logo und Text Harry Pfeffer

Seniorenheim-Gottesdienste

Gottesdienst im Pfarrer-Knaus-Heim Kühbach: Dienstag, den 12.05.2026. um 11.00 Uhr

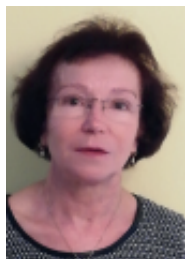
Gottesdienst im Pflegeheim Wollomoos: Dienstag, den 12.05.2026 um 14.30 Uhr

Gottesdienst im SeniorenWohnen Altomünster: Dienstag, den 12.05.2026 um 15.30 Uhr

Gottesdienst im AWO-Seniorenheim: am Mittwoch, dem 13.05.2026 um 10:00 Uhr

Gottesdienst im Heilig Geist Spital Aichach: am Mittwoch dem 13.05.2026 um 14:30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim- Haus an der Paar: Mittwoch dem 13.05.2026 um 15.30 Uhr



Brigitte Alischer
Pfarramtssekretärin



Harald Pfeffer
Pfarrer, freier Tag: Donnerstag



Uli Leser-von Kietzell
Pfarrer, freier Tag: Montag



Christopher Soellner
Religionspädagoge



Angelika Theune
Vertrauensfrau



Reinhard Bohn
Vertrauensmann

Hier können Sie anklopfen

Brigitte Alischer Pfarramtssekretärin Tel.: 08251-2658, E-mail: pfarramt.aichach@elkb.de

Pfarrer Harry Pfeffer Tel.: 08251-8880918, Mobil: 0160/3685728, E-mail: harald.pfeffer@elkb.de

Pfarrer Uli Leser-von Kietzell, Tel.: 08251-8782004, Email: ulrich.leservonkietzell@elkb.de

Religionspädagoge Christopher Soellner Tel.: 08251-2658 oder 0151/68842847, E-mail: christopher.söllner@elkb.de

Die Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Angelika Theune, Tel.: 08251 - 8860765

Reinhard Bohn, Tel.: 0172/8662645

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

Paul-Gerhardt-Weg 1, 86551 Aichach, Tel.: 08251-2658, Fax: 08251-52958

Bürostunden: Montag 10:00 - 13:00 Uhr, Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr, Mittwoch 11:00 - 14:00 Uhr und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr.

E-mail: pfarramt.aichach@elkb.de, Internet: www.aichach-evangelisch.de

Bankverbindung: Sparkasse Altbayern, IBAN DE15720512100000012989, BIC BYLADEM1AIC

Alle Termine auf einen Blick: März - Mai 2026

Datum	Veranstaltung	Ort	Verantwortlich
März			
Mo, 2.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 3.3. 14:30-16:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Fr, 6.3. 18-19:30 Uhr	Weltgebetstag Nigeria	Katholisches Pfarrzentrum	Pfarrbüro
Mo, 9.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 11.3. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Fr, 13.3. 18:30-19:30 Uhr	Jugendgottesdienst	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Fr, 13.3. 19:30-20:30 Uhr	Jugendvollversammlung	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Sa, 14.3. 9-10:30 Uhr	Gemeindefrühstück	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 16.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 17.3. 16-17:30 Uhr	Kirchen kino für Kind.	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Di, 17.3. 19-21 Uhr	Kirchen kino für Erw.	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Di, 17.3. 19-20:30 Uhr	Konfi-Elternabend	Gemeindehaus Aichach	Pfarrer Harry Pfeffer
Mi, 18.3. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Sa, 21.3. 9:30-13 Uhr	Konfi-Unterricht	Gemeindehaus Aichach	Christopher Soellner
Mo, 23.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 25.3. 19:30-20:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
Mi, 25.3. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Sa, 28.3. 15-16:30 Uhr	Gemeindekaffee	Gemeindez. Altomünster	Ruth Gaßdorf
So, 29.3. 10:30-11:30 Uhr	Zwergergottesdienst	Kirche Aichach	Pfarrer Harry Pfeffer
Mo, 30.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
April			
Mi, 1.4. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Di, 7.4. 14:30-16:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Mi, 8.4. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Mo, 13.4. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 15.4. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
So, 19.4. 17-18:30 Uhr	Konzert	Kirche, Aichach	Pfarrbüro
Mo, 20.4. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 21.4. 16-17:30 Uhr	Kirchen kino für Kind.	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Di, 21.4. 19-21 Uhr	Kirchen kino für Erw.	Gemeindez. Altomünster	Christopher Soellner
Mi, 22.4. 19:30-20:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
Mi, 22.4. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Sa, 25.4. 9:30-13 Uhr	Konfi-Unterricht	Gemeindehaus Aichach	Christopher Soellner
Sa, 25.4. 16 Uhr	Männertreff	Volksfestplatz Aichach	Harry Pfeffer
Mo, 27.4. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 29.4. 19:30-20:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
Mi, 29.4. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Mai			
Mo, 4.5. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 5.5. 14:30-16:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Mi, 6.5. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Do, 7.5. 19-21 Uhr	Weltladen	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 11.5. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 13.5. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Mo, 18.5. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 20.5. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Sa, 23.5. 15 Uhr	Gemeindekaffee	Gemeindez. Altomünster	Ruth Gaßdorf
Mi, 27.5. 19:30-20:30 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
Mi, 27.5. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz
Mo, 1.6. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 2.6. 14:30-16:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Mi, 3.6. 20-21 Uhr	Chorprobe	Gemeindehaus Aichach	Josef Putz

Gottesdienste März - Mai 2026



Altomünster



Aichach

1. März	09:00 Uhr Soellner mit Abendmahl		10:30 Uhr Soellner mit Abendmahl
6. März	19:00 Uhr Weltgebetstaggottesdienst		18:00 Uhr Weltgebetstaggottesdienst
8. März	09:00 Uhr Senger		10:30 Uhr Senger
13. März	18:30 Uhr Jugendgottesdienst Soellner und Team		
15. März	09:00 Uhr Hausotter		10:30 Uhr Hausotter 10:30 Uhr Kindergottesdienst
22. März	09:00 Uhr Pfeffer		10:30 Uhr Pfeffer
29. März Palmsonntag	09:00 Uhr Pfeffer		10:30 Uhr Zwergerlgottesdienst Pfeffer u. Team
2. April Gründonnerstag	18:30 Uhr Pfeffer Tischabendmahl		
3. April Karfreitag	09:00 Uhr Leser v. Kietzell		10:30 Uhr Leser v. Kietzell 15:00 Uhr Leser v. Kietzell Andacht zur Todesstunde Jesu
5. April Ostersonntag	10:00 Uhr Soellner Familiengottesdienst		06:00 Uhr Senger, Osternacht danach Osterfrühstück 10:30 Uhr Pfeffer mit Abendmahl und Kirchenchor
12. April	09:00 Uhr Leser v. Kietzell		10:30 Uhr Leser v. Kietzell 10:30 Uhr Kindergottesdienst
19. April	09:00 Uhr Pfeffer		10:30 Uhr Pfeffer
26. April	09:00 Uhr Hausotter anschließend Kirchenkaffee		10:30 Uhr Konfivorstellung Pfeffer/Soellner
2. Mai			11:30 Uhr Konfirmationen Pfeffer/Soellner 13:30 Uhr Konfirmationen Pfeffer/Soellner
3. Mai	10:30 Uhr Pfeffer/Soellner Konfirmation		10:30 Uhr Leser v. Kietzell mit Abendmahl
10. Mai Muttertag	09:00 Uhr Leser v. Kietzell		10:30 Uhr Leser v. Kietzell
17. Mai	09:00 Uhr Pfeffer		10:30 Uhr Pfeffer 10:30 Uhr Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
24. Mai Pfingsten	09:00 Uhr Leser v. Kietzell		10:30 Uhr Leser v. Kietzell
31. Mai	09:00 Uhr Hausotter		10:30 Uhr Hausotter

Die Seniorenheimgottesdienst-Termine finden Sie auf Seite 18

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 08. Mai 2026